



Was wird aus Afghanistan?

**Fachtagung zu Afghanistan und Kulturprogramm zum
40-jährigen Bestehen des**

**AFAF
Ärzteverein für Afghanische Flüchtlinge e.V.**

Sa. 21. 10 und So. 22.10.2023 in Detmold


Erschreckend schnell nach dem Ende des internationalen Militäreinsatzes und dem dramatischen Fall von Kabul im August 2021 sind Afghanistan und seine Menschen wieder in den Hintergrund gerückt. Aber Afghanistan darf nicht vergessen werden – das ist das Anliegen des Ärztevereins für Afghanische Flüchtlinge e.V. (AFAF). Seit 40 Jahren setzt er sich von Deutschland aus durch vielfältige Projekte und Hilfsleistungen für die Menschen in diesem Land ein. Auch jetzt laufen verschiedene Programme vor Ort. Aber es geht auch um Information über Afghanistan mit seiner reichen Geschichte. Diese Veranstaltung bringt Akteure und Fachleute zu Afghanistan zusammen und soll zu einem besseren Verständnis der komplizierten Situation vor Ort führen. Außerdem verbindet Afghanistan und Deutschland eine langjährige Freundschaft, wie der Hauptreferent Dr. Hans-Ulrich Seidt zu berichten weiß. Er war 2005-2008 deutscher Botschafter in Kabul.

Programm und Anmeldungen für Samstag bis 13.10.23

www.lippische-landeskirche.de/oekumene

(maximal 100 Teilnehmende nach Reihenfolge der Anmeldung).

Für Sonntag ist keine Anmeldung erforderlich.

 **AFAF e.V. - Ärzteverein für Afghanische Flüchtlinge e.V.**

Eine Veranstaltung des AFAF e.V. mit Unterstützung der Lippischen Landeskirche und der Stadt Detmold.

Lippische  Landeskirche

DETMOLD
Kulturstadt
im Teutoburger Wald

ViSDP: zulfacar@web.de